Bucherser Heimat Verein

1) Geschichte von Buchers
2) Renovierung u. Wiederaufbau Bucherser Kirche
3) 2009 Gründung Bucherser Heimat Verein
4) BHV Veranstaltungen im Jahreskreis
5) Sonderprojekte

1) Geschichte von Buchers

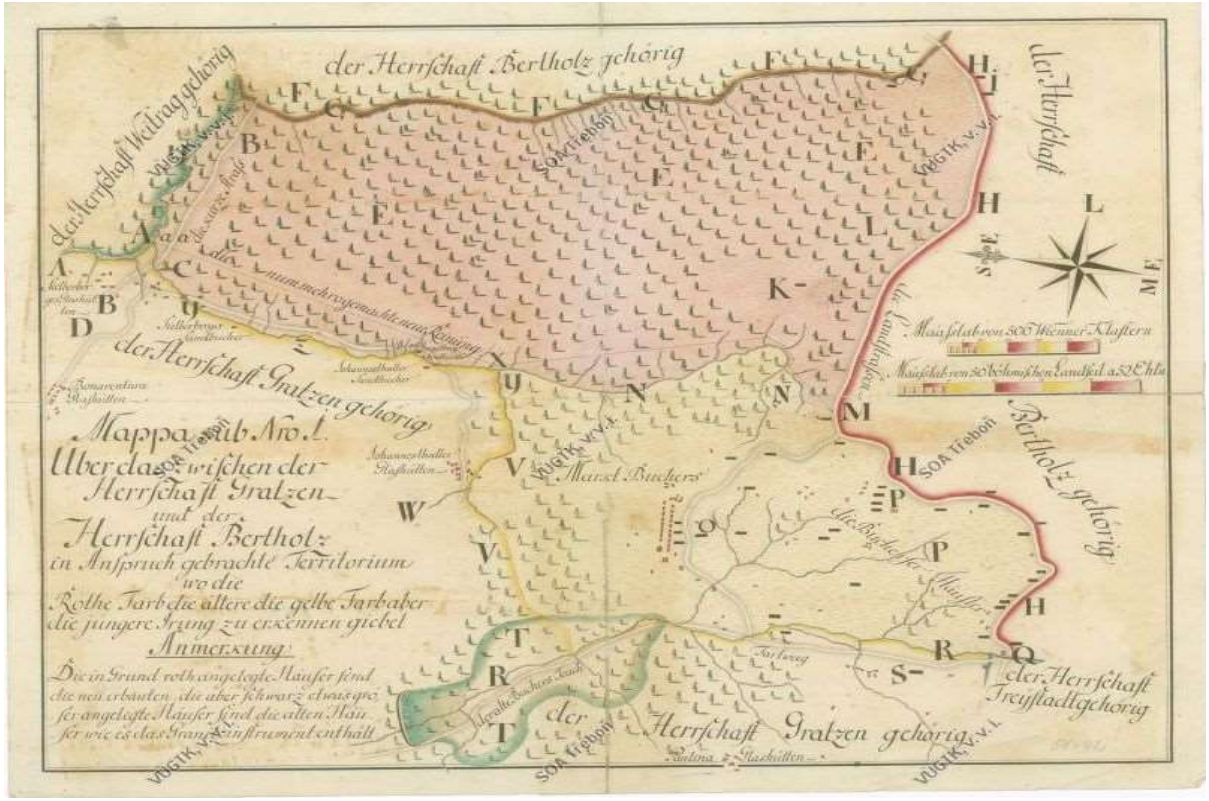
Die erste urkundliche Erwähnung von *Pohorzie* stammt aus dem Jahre 1524. (Bucherserbach)

Im Jahre 1718 wurde durch ein amtliches Dokument der Name Buchers eingeführt.

Der Name Buchers rührt auf ein großes Buchenvorkommen in der Gegend zurück, man mußte ihn 5 Std. der Länge und 4 Std der Breite nach durchwandern.

Dieser Buchenwald wurde im Zuge der Glaserzeugung abgeholzt.
Buchers liegt im Dreiländereck OÖ-NÖ-CZ auf einer Seehöhe von 918m.

1592 kam es auf Grund eines Unwetters zum Dammbruch des Bucherserteiches (76 ha groß u. 16m durchschnittliche Tiefe), die Überschwemmungen reichten bis Prag.
Laut Chronik konnte man in der Budweiser Kirche mit der Zille in den Altaraum fahren. Da durch diesen Dammbruch 1000de Leute ums Leben kamen wurde der Teich als Mörder Böhmens bezeichnet. Der heutige Bucherserteich hat nur mehr einen Bruchteil seiner rsprünglichen Größe. Der Teich diente damals der Fischzucht und wurde von den Rosenbergern angelegt.



Planung Buchers 1758

1620 wurde Karl Bonaventure Graf von Buquoy das Gebiet um Nove Hrady (Gratzen) als Geschenk zuerkannt, nachdem der Kaiser Ferdinand II in der Schlacht am Weißen Berg (nähe Prag) (8.Nov. 1620) bei der Kriegsführung ausgeholfen und diese gewonnen hat.

- **1693 ließ der Besitzer der Herrschaft Gratzen, Philipp Emanuel Graf Buquoy, bei Schanz eine Glashütte errichten. Bekannt wurde Buchers durch das Hyalithglas (Schwarzglas)**
  Graf Buquoy erhielt dafür bei der Weltausstellung in Paris 1855 eine Auszeichnung.
  Es gab Glashütten auf Schanz, Paulina, Johannesthal, Silberberg, Bonaventura.
  Die Glasmacher hatten eine sehr geringe Lebenserwartung, durchschnittl. 36 Jahre wegen Staublunge. Ein Glasmacher drank pro Tag fast 2 Kisten Bier.
  In den Gasthäusern hatten sie einen besonderen Status, sie trugen weiße Handschuhe.

- **1758 wurden an der Straße (Lange Straße) nach Freistadt die ersten Häuser errichtet. (Mautpflichtig)**

- **1770 Bekannt wurde Buchers durch die Hinterglasbilder, die Hinterglasmalerei wurde als Hausgewerbe betrieben.**
- **Als Folge wirtschaftlicher Erschütterungen kamen 1763/64 und 1770/71 Glasmaler aus den nordböhmischen Glaserzeugungsgebieten um Gablonz (Jablonec nad Nisou) nach Süden und fanden in der den Grafen Buquoy gehörenden Herrschaft Gratzen eine neue Existenz. Sie siedelten in Buchers, nahe der Hütte „an der Schanz“.**
  Ihre Erzeugnisse wurden durch Hausierer in der ganzen Donaumonarchie vertrieben.

- **Die ersten Glasmalersiedler um die Bucherser Glashütte waren vermutlich die Vettern Karl und Christoph Großmann aus Rochlitz (Rokytnice nad Jizerou) in Nordböhmen, die 1770 in ansässige Glasmacherfamilien einheirateten und damit eine Beziehung zur Hütte gewannen.**

- **Auch die nächste Generation der Großmann arbeitete hier, ferner ab 1778 die (vermutlich ebenfalls aus Rochlitz) stammenden Brüder Wenzel und Johann Pohl, sowie ab 1780 der aus Haida (Novy Bor) in Nordböhmen zugezogene Franz Pautsch. Dieser übersiedelte 1800 zusammen mit seinen Verwandten Johann Berger und Jakob Köck nach Sandl und begründete die dortige Hinterglasmalerei, die seine Nachkommen bis 1890 weiter betrieben.**

- **In Sandl erreichte die regionale Glasmalerei ihre höchste Produktion, daran waren neben den Familien Pautsch und Berger vor allem der bereits dort geborene Vinzenz Köck sowie die Sippe der Thumayer beteiligt, die über den Hausierhandel zu dieser Tätigkeit kamen.**

-

- **Eine der produktivste Werkstatt war die von Vinzenz Köck in Sandl, aus der allein zwischen 1852 und 1864 nicht weniger als 385 000 Hinterglasbilder hervorgingen.**

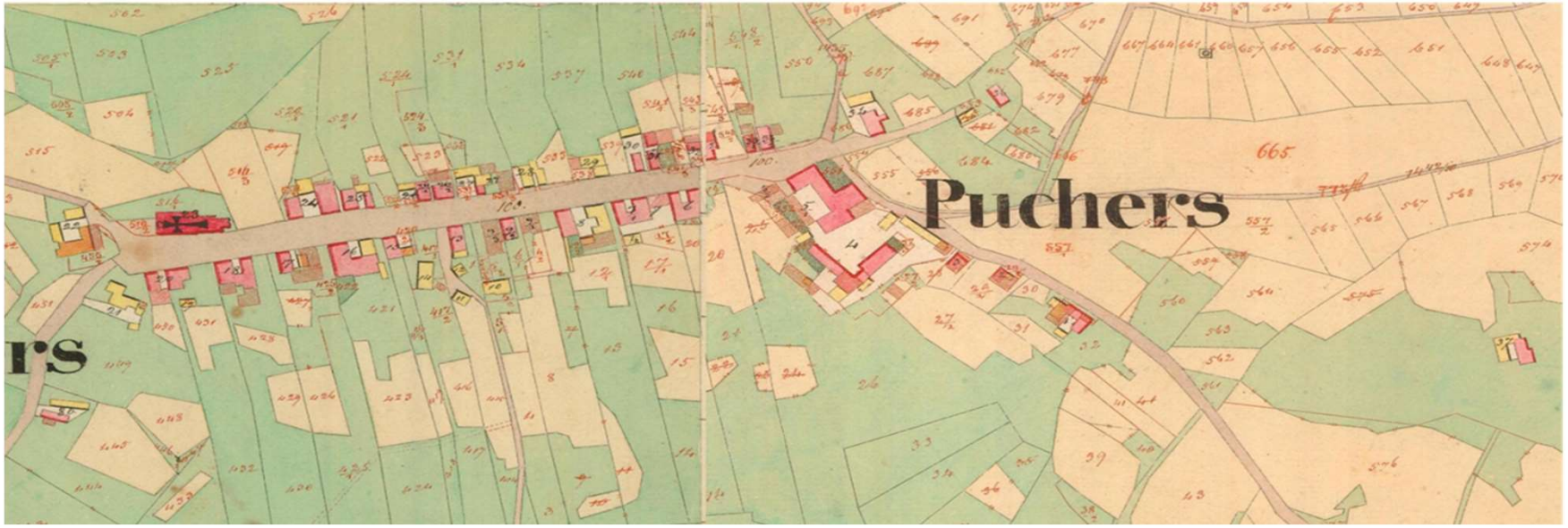
- **1777 wurden die Glashütte Buchers stillgelegt, 1891 die Glashütte Silberberg.**

- **1777 Beginn der Holztrifft, diese und die Flößerei erreichten in der Mitte 19. Jahrhunderts ihren Höhepunkt. Die letzte Holztrift fand 1938 statt.**

- **1779 erbaute man eine hölzerne Kapelle, die zwischen 1783 und 1791 durch die barocke Kirche der *Jungfrau Mariä des Guten Rates* ersetzt wurde. (Marienerscheinung) Die Kirche wurde im Neubarockstil erbaut. Die Inneneinrichtung stammt vom Kloster Goldenkron bei Krumau, welches vom Kaiser Josef II 1785 aufgelassen wurde.**

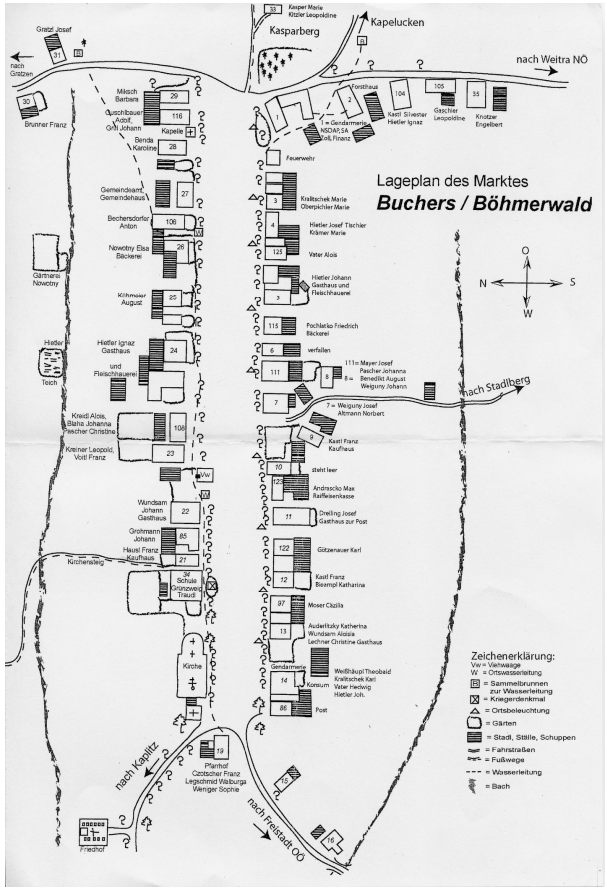
- **1791 wurde der Ort zum Markt erhoben und führte ein Wappen.**

- **1890 bestand die gesamte Gemeinde aus 186 Häusern mit 1323 Einwohnern, von denen 1077 Deutsche und 276 Tschechen waren. 1862 hatte Buchers 1949 Einwohner. Durch die aufgelassenen Glashütten kam es zur teilweisen Absiedelung.**



Franzeischer Katasterplan 1826

- **1923 entstand der amtliche tschechische Name Pohoří na Šumavě, der aus geographischer Sicht unsinnig ist, da der Ort gar nicht im Böhmerwald (Šumava) liegt, sondern im Gratzener Bergland.**



- **Der blühende Markt Buchers hatte Katasterfläche von 2636 Hektar, dazu gehörten insgesamt 11 Ortsteile; dies waren Berau, Bonaventura (*Skleněné Hutě*), Georgendorf (*Jiřice*), Johannesthal (*Janový Hutě*), Kaplucken, Paulina (*Pavlína*), Schanz (*Šance*), Schwarzviertel, Silberberg (*Stříbrné Hutě*), Stadlberg (*Stodůlecký Vrch*) und Steindorfl, die nach 1945 alle aufgelassen wurden.**

  Der Markt Buchers hatte 46 Gewerbebetriebe (3 Gasthäuser, Brauerei, Schnapsbrennerei, Bäcker, Schmied, Raiffeisenkasse, Arzt, Postamt, Hebame, Kaufhäuser, Müllner, Fleischhauerei, Gärtnerei, Forstamt.

- Bäcker Pochlatko

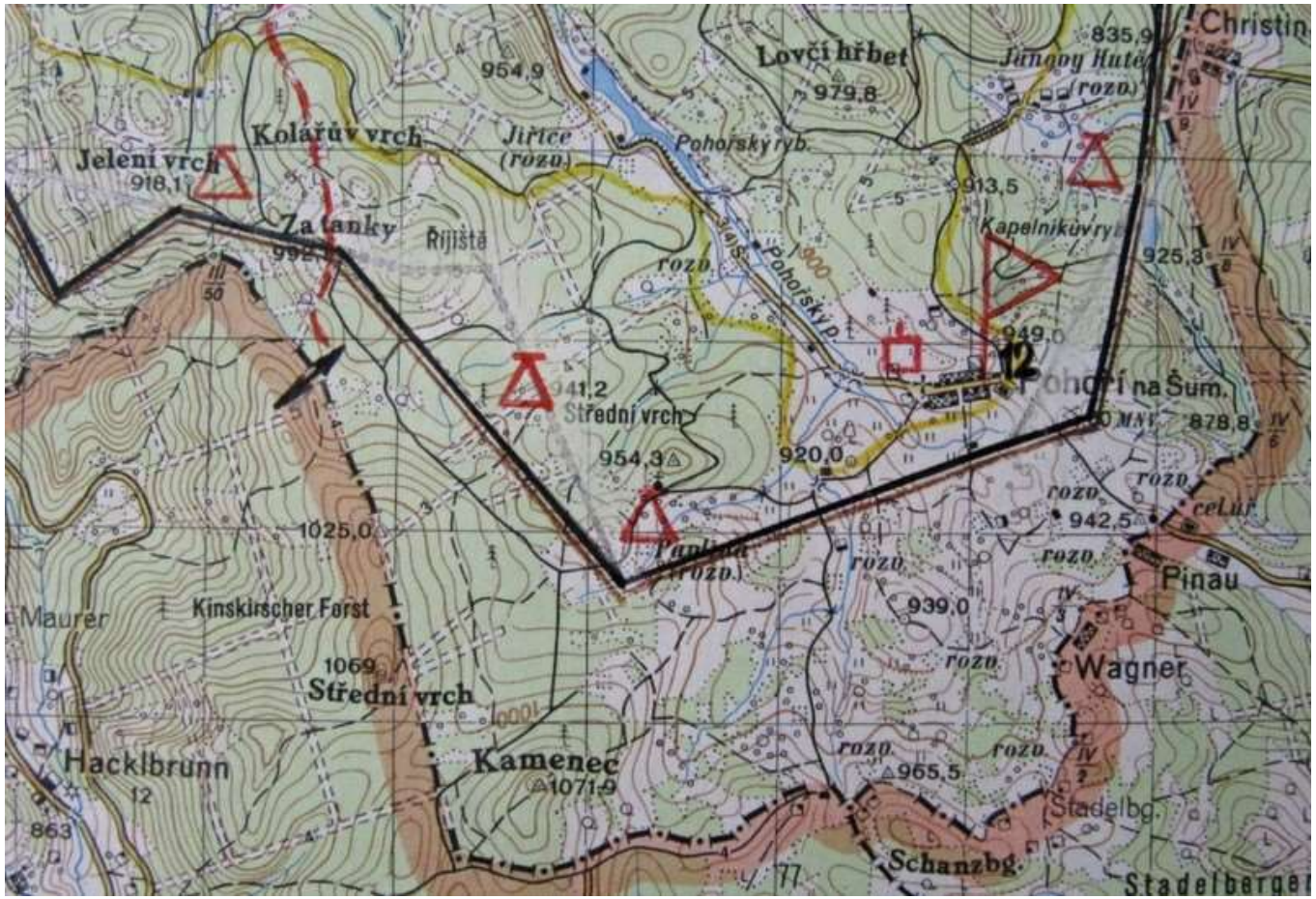
- **1938 nach der deutschen Besetzung wurden die Tschechen vertrieben und der Ort kam als Teil des Landkreises Kaplitz zum Reichsgau Oberdonau.**

Einmarsch der deutschen Truppen
10.10.1938

- **1946 erfolgte die Vertreibung der Deutschen.**

- **1947 wurden Slowaken aus der Gegend von Miskolc angesiedelt und in der Folgezeit wurde der Ort zum großen Teilen abgerissen.**
- **1950 lebten in Pohoří na Šumavě nur noch 72 Einwohner und von den ursprünglich 172 Häusern (1921) standen noch ganze 23.**

- **Durch den Eisernen Vorhang geriet der Ort 1955 in die völlige Isolation und wurde geräumt.**



Verlauf des Eisernen Vorhanges

- **1978 hatte Pohoří na Šumavě keinen einzigen ständigen Einwohner mehr und die meisten der noch vorhandenen Häuser waren durch die Armee zerstört worden.**

- **1999 Am 30. Mai 1999 stürzte der Kirchturm auf das Langhaus und zerstörte es.**

Bucherser Kirche Ostansicht ca. 1996

Süd - Westansicht

Einsturtz Bucherser Kirche 30.5.1999

Nach dem Einsturz der Kirche konnte man sich nicht vorstellen, dass es in Buchers je ein Weiterleben gibt.

-2) Renovierung u. Wiederaufbau Bucherser Kirche

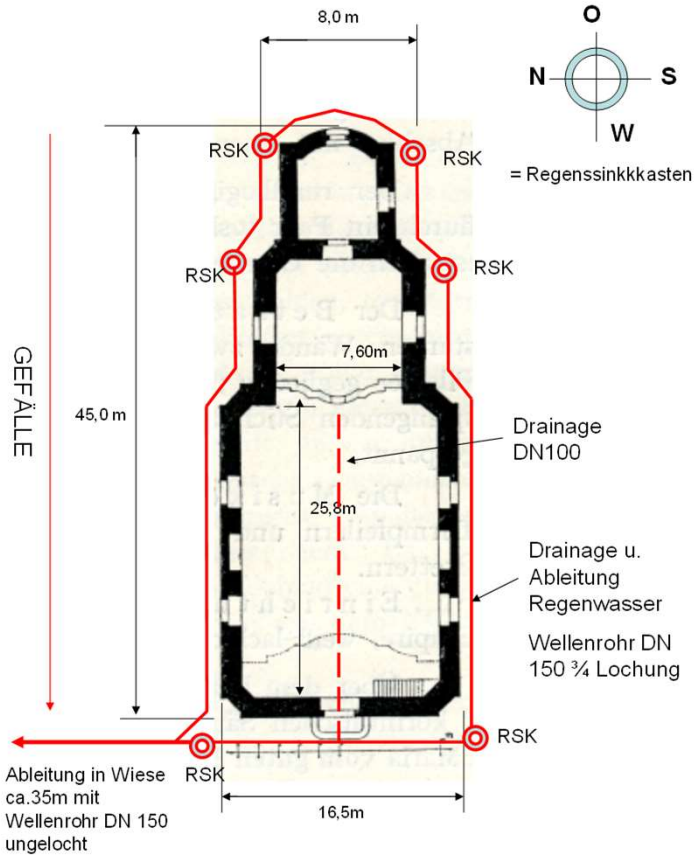
1) Säuberung und Schuttbeseitigung im Kirchenschiff 2009

2) Renovierung Kriegerdenkmal 2009

Einweihung Kriegerdenkmal 10.9.2009

3) Neuer Glockenturm über Prespyterium 2009

4) Ableitung Regenwasser u. Drainagierung 2010



Bucherser Kirche - Grundriss

5) Einbau neuer Fenster in Sakristei u. Oratorium 2010

6) Außenverputz 2010

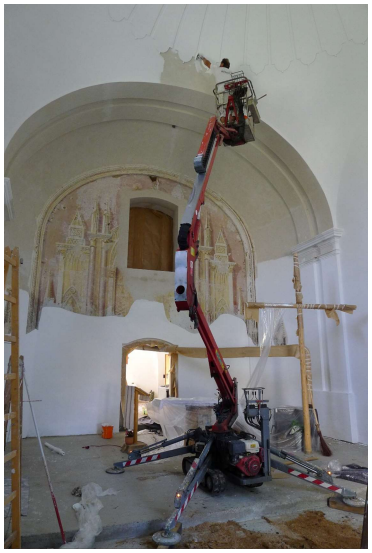
7) Neue Eingangstüre u. Vordach Sakristei 2011

8) Erneuerung Boden Altarraum 2011

9) Planierung Kirchenwiese 2012

10) Erneuerung Außenputz 2010

11) Innenverputz und Malerarbeiten Altarraum 2011

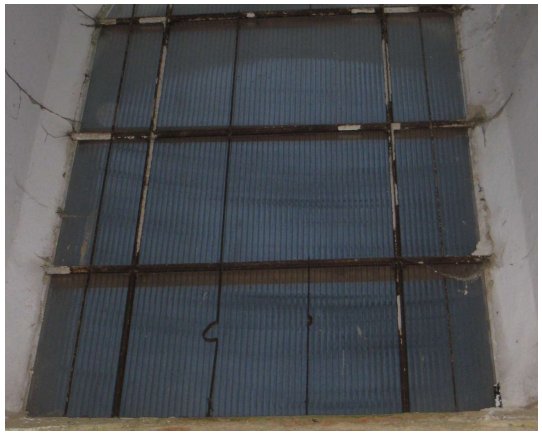


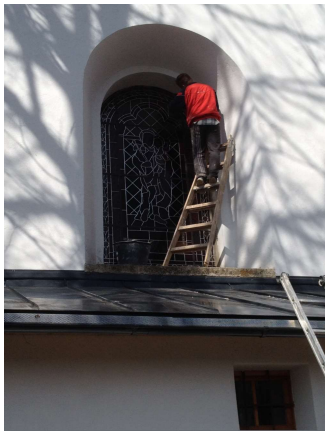
12) Vordach Sakristeieingang 2011

13) Dach Sakristei Nebengang 2012

14) Bodenverlegung Altarraum 2012

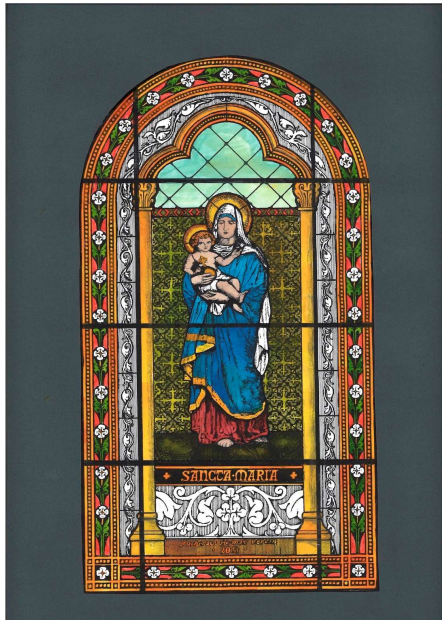
15) Bleiglasfenster Altarraum 2015



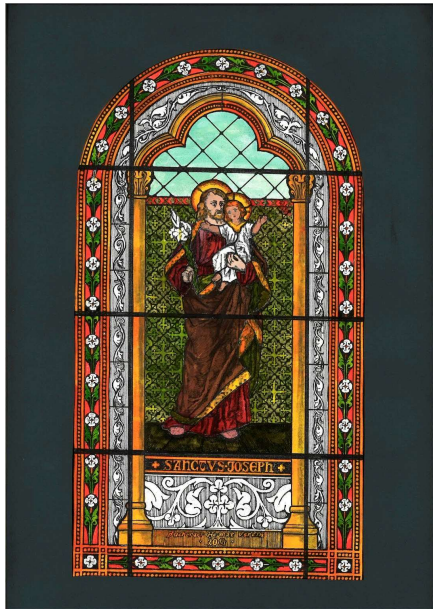


Anfertigung von Firma AC Manufaktur in Tabor

Spende Frau Kreidl aus Bonaventura

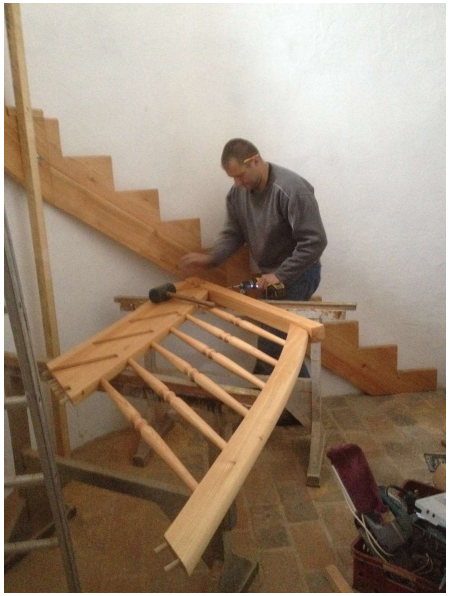


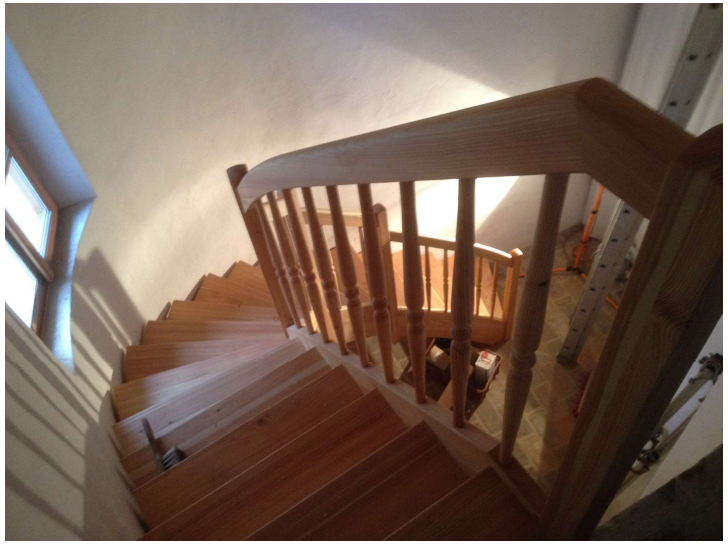
Heilige Maria mit Jesukind



Heiliger Josef mit Jesukind

16) Stiege zum Oratorium – Kirchenkaffee 2015





17) Wasserzuleitung 2015

Tiefenbohrung 78 m

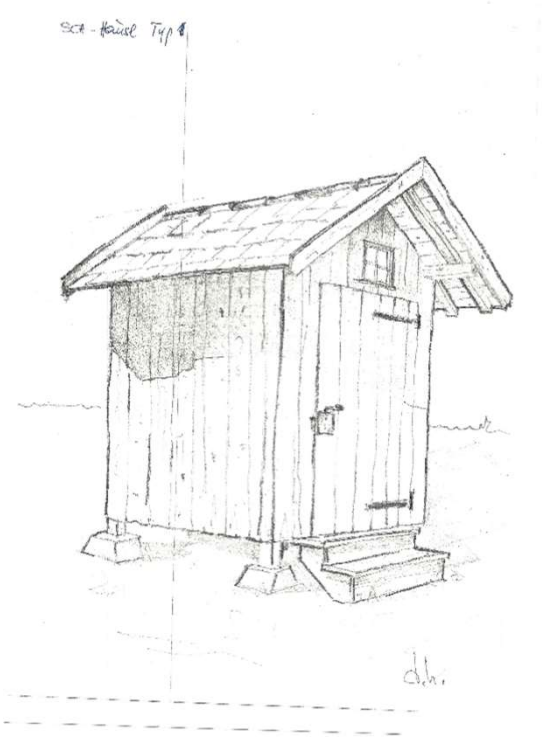
18) Fußboden im Oratorium 2015

19) Neue Sterbe- u. Wandlungsglocke 2016

Weihe der Sterbe – u. Wandlungsglocke
Gefertigt von der Firma Perner in Passau, in Glockenbronze, Gewicht 40 kg, Stimmung C

20) Errichtung und Eröffnung Kirchenkaffee 2016

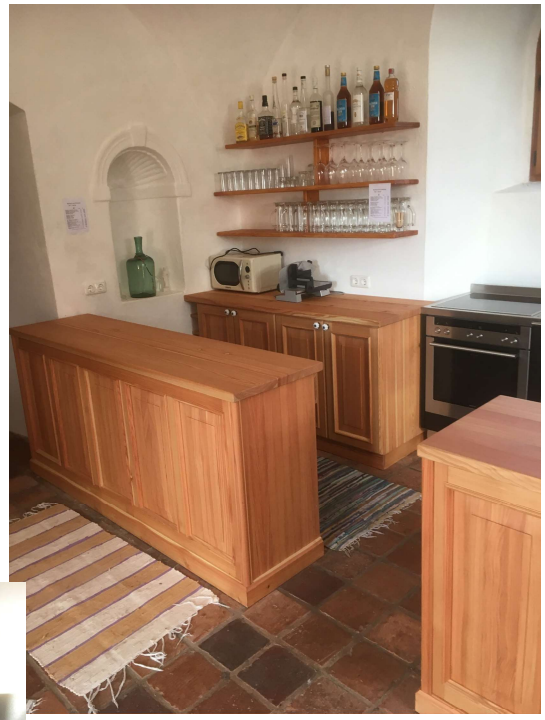
21) Errichtung Trocken – Toilettanlagen 2010 - 2017



22) Naturtriebühne 2017

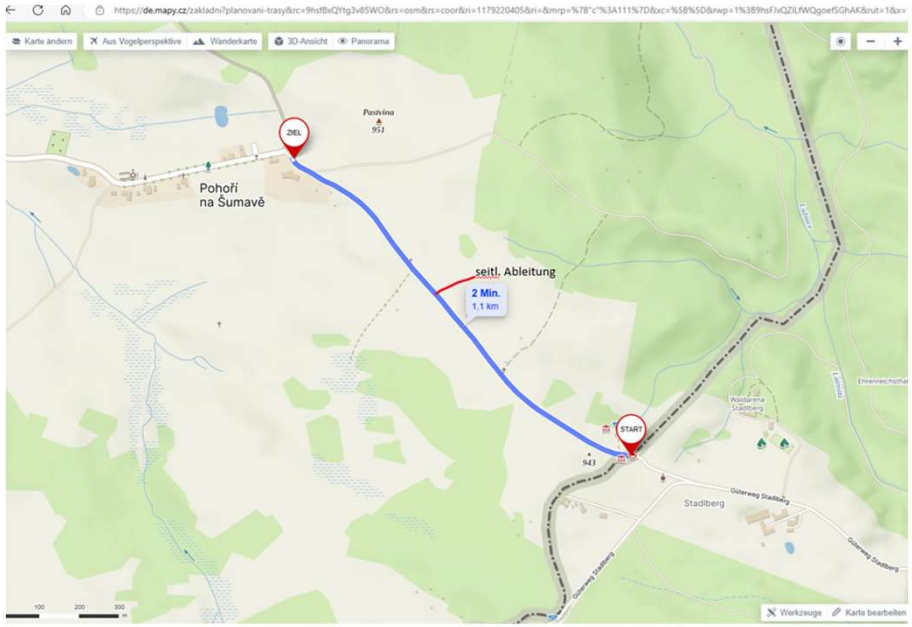
23) Mauertrockenlegung 2019

24) Sakristei Kücheneinrichtung 2021



25) Errichtung Lagerraum 2023

26) Sanierung der Straße nach Buchers 2023



- Herstellung seitlicher Wassergräben
- Herstellung einer bombierten Oberfläche für Regenwasserablauf

derzeit in Arbeit

2009 Gründung Bucherser Heimat Verein

Der Vorstand:

Obmann: Erich Altmann

Obmann Stv: Anna Sacher

Schriftführer: Leopold Mitmannsgruber

Kassier: Dunja Quast

Rechnungsprüferin: Monika Preining

BHV Veranstaltungen im Jahreskreis:

NEUJAHRSKONZERT

Orchester Collegium Musicum Budvicense

Kammerorchester / Komorní Orchestra Český Krumlov

Grenzenloses Langlaufvergnügen

Ostern in Buchers

Maiandacht

Die römisch katholische Pfarrei Buchers
lädt Sie herzlich zur

Maiandacht

Sonntag, 21. Mai 2023 - 17:00 Uhr
in die Kirche *Maria vom guten Rat*
nach Buchers ein.

* * *

Římsko-katolická farnost Pohoří
vás srdečně zve na

MÁJOVOU POBOŽNOST

V neděli 21. května v 17.00h
do kostela
Panny Marie Dobré rady

www.bucherser-heimat-verein.at

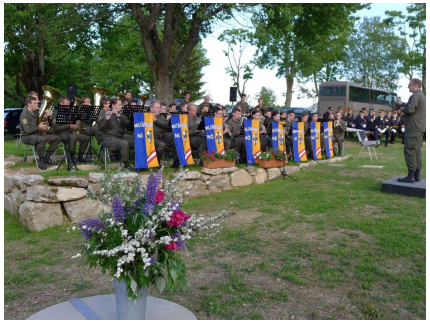
Sonnwendfeuer

Sommerkonzerte:

Orchester Musicum Budvicense u. Chor Velesin

Mundharmonikaensemble Butterfly und Liedertafel Oberneukirchen

Mühlviertler Okarinamusi



NÖ Militärmusik

DONAU PHILHARMONIE WIEN

Böhmische Blasmusik mit Weinverkostung

Bucherser Kirtag

BHV Wandertag 26.10.

Adventkonzert

Bucherser Weihnacht 26.12.

Sonderprojekte

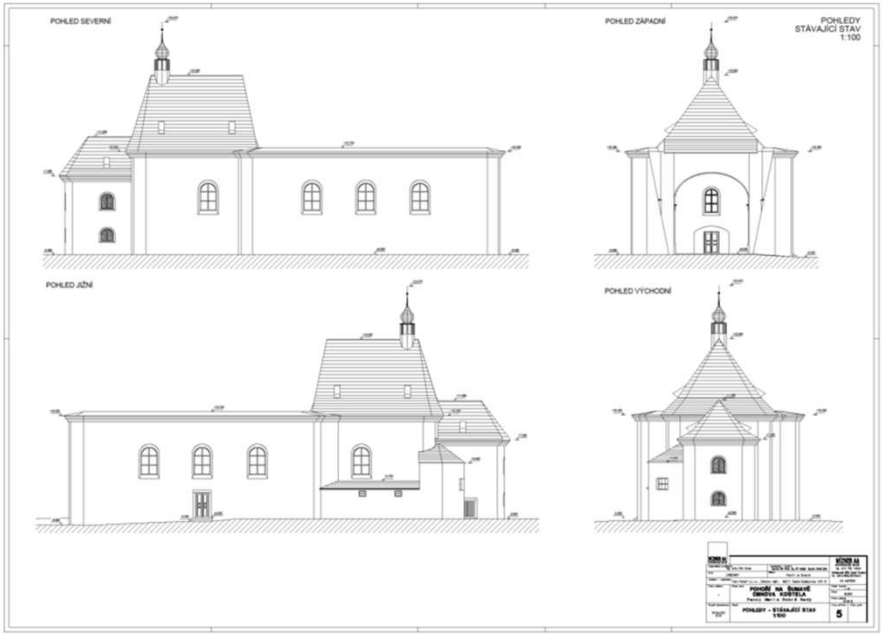
2018 Bucherser Bier

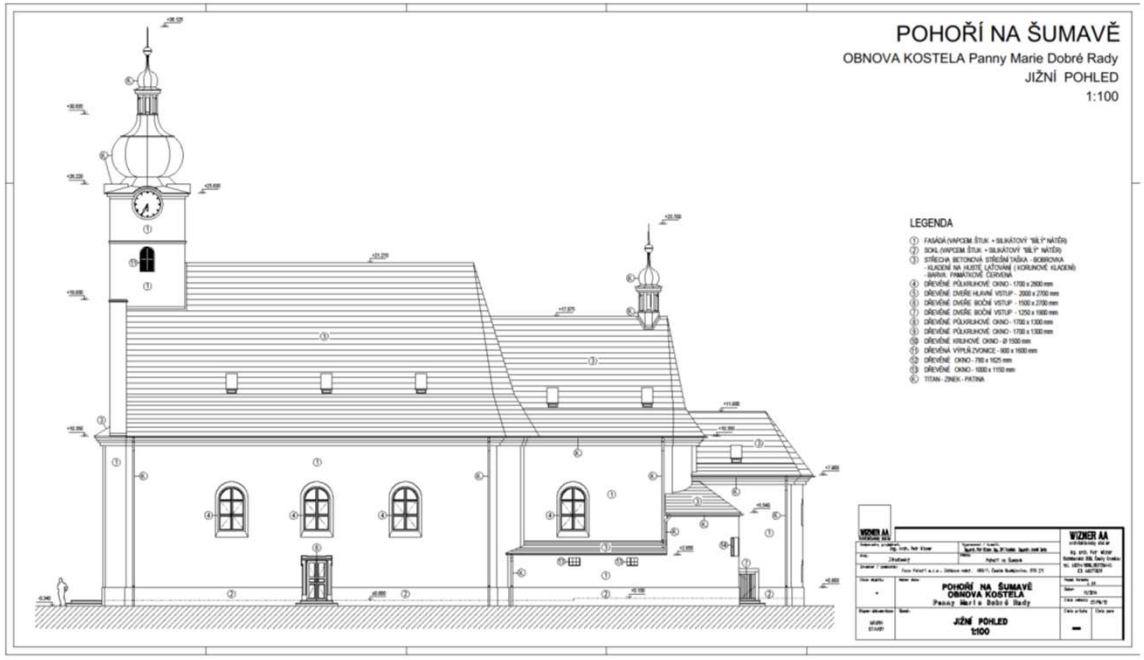
Die Tatsache das Buchers bis ca. 1930 eine Brauerei hatte führte zu der Idee ein „Bucherser Bier“ wieder einzuführen.

2019 Projekt Kirche neu

Schon seit Vereinsgründung gab es den geheimen Wunsch über den Wiederaufbau der Bucherser Kirche

Die Planung erfolgte durch das Archidekturbüro Wizner in Krumau
2019 erfolgte die Einreichung als Interreg Projekt
Lead Partrner: Stiftung Buchers,
Projektpartner: Bucherser Heimat Verein
Baukosten ca. 3 Mio €, EU Förderung 80%
Auf Grund Corona trat unser Bankbürge vom Vertrag zurück,
seither liegt das Projekt auf Eis





2020 Infofolder für Buchers

Lageplan Sehenswürdigkeiten

Entfernungen von der Bucherser Kirche

1. Lainsitzursprung ca. 3 km
2. Dreiländersäule NÖ-OÖ-CZ ca. 2,5 km
3. Bucherser-Georgendorferteich ca. 3 km
4. Paulina Steinmarterl ca. 2 km
5. Reste Glasofen Theresienhütte ca. 8,5 km
6. Steinberg ca. 4 km
7. Jägerhüttenberg ca. 4,5 km
8. Kriegerdenkmal 1. Weltkrieg ca. 0,2 km
9. Bucherser Gedenkkapelle ca. 1,4 km
10. Friedhof ca. 0,2 km
11. Kappelukenteich ca. 3 km

Wander- und Ausflugsziele, Sehenswürdigkeiten

Lainsitzursprung

Dreiländersäule NÖ-OÖ-CZ

Bucherser-Georgendorferteich

Die Hochebene rund um Buchers bietet schöne Wanderwege und Kraftplätze in unberührter Natur, die zum Verweilen einladen.

Auch im Winter findet der sport- und naturbegeisterte Besucher Entspannung und Erholung auf gut gespurten Loipen.

Reste Glasofen Theresienhütte

Steinberg 1072 m Kamenec

Jägerhüttenberg/Mysliwna, 1040 m

Gaststätten und Unterkünfte in der Umgebung

Gasthaus Zeller
Karlstift 36
3973 Karlstift/Österreich
Tel.:+43(0)2816 235
Entfernung zu Buchers: ca.5 km

Nordwaldhof Bauer KG
Bad Großpertholz 34
3972 Bad Großpertholz/Österr.
Tel.0664/2209923
Mail: nordwaldhof@nordwaldhof.at
Web: www.nordwaldhof.at
Entfernung zu Buchers: ca.14 km

Waldviertler-Hof
Franz Diebl-Straße 41
3921 Langschlag/Österreich
Tel.:+43(0)2814 8286
Mail: hotel@waldviertler-hof.at
Web: www.waldviertler-hof.at
Entfernung zu Buchers: ca.16 km

Hotel Rockenschaub
Das Verwöhnhotel für Deine Auszeit
1000 Meter über dem Alltag
Roswitha & Franz Rockenschaub
4252 Liebenau 5
Tel.: 0043 (0)7953 247 Fax: DW - 6
info@hotel-rockenschaub.at
www.hotel-rockenschaub.at
Entfernung zu Buchers: ca.19 km

Pension Lesovna Zofin
Pohorska Ves 24
382 83 Lesovna Zofin/CZ
Hradebni 20
Tel.: +420 724950 830
Mail: penzion@lesovnazofin.cz
Web: www.lesovnazofin.cz
Entfernung zu Buchers: ca.15 km

Pension Baronuv most
Pohorská Ves 8,
383 83 Pohorská Ves
+420 724 580 454
+420 723 116 939
baronuvmost@seznam.cz
www.baronuvmost.cz
Entfernung zu Buchers: ca.4 km

Pension Jelení Vyhlídka
Janova Ves 2
38283 Pohorská Ves/CZ
Tel.: +420 380426999
Mail:info@penzionjelenivyhlidka.cz
Web:www.penzionjelenivyhlidka.cz
Entfernung zu Buchers: ca.10 km

Privatunterkunft
Pohorí na Šumave/CZ
Tel.: +420 724 690 268
Mail: chpetr@seznam.cz
Web: www.pohori.unas.cz/

Gasthaus Affenzeller
Mainpindt 38, 4263 Windhaag
Tel. 0 79 43/272, 0664/9781136
www.gasthaus-affenzeller.com
Mo + Di Ruhetag
Entfernung zu Buchers 24 km

Lukawirt
Hausmannskost
Di + Mi geschlossen

Lukawirt
Monika Hackl
4251 Sandl, Eben 9
Tel. 07944 / 8300
Entfernung zu Buchers 18 km

Zahlreiche Veranstaltungen sowie Gottesdienste finden im Jahreskreis statt. Nähere Infos auf unserer Homepage **www. bucherser-heimat-verein.at**

Buchers

ein Ort mit Vergangenheit soll Zukunft haben

www.bucherser-heimat-verein.at

Geschichtliches über Buchers

1400 Errichtung der „Langen Straße" zwischen Pertholz und Freistadt.
1524 Erste urkundliche Nennung von Pohorzie im Bezug auf den Bucherserbach.
1564 Bezeugung eines Gasthauses namens Buchenstube an der „Langen Straße".
1718 Buchers wird zum ersten Mal durch den Glashüttenschreiber Merbeth schriftlich erwähnt.
1740 Ersitbesiedelungen von Buchers in Pinau (nähe Stadlberg). Zu dieser Zeit wurden auch 12 Häuser entlang der „Langen Straße" gebaut.
1758 Planmäßige Anlegung des 918 m hoch, in einem Talkessel gelegenen Ortes Buchers.
1779 Errichtung einer hölzernen Kapelle im Ort.
1783 Baubeginn der neubarocken Kirche „Junghrau Maria vom guten Rat". Baumeister war Ing. Riemer. Die Kirche wurde zu Maria Namen, dem 12. Sept. 1792 geweiht.
1791 Erhebung Buchers zum Markt. Von nun an durfte ein Wappen geführt werden.
1862 Mit 1.949 Einwohnern hatte Buchers seine höchste Bevölkerung.
1887 Errichtung einer Straßenbeleuchtung. (5 Gas-Laternen)
1889 Errichtung einer Telegrafenleitung zwischen Buchers und Steinreichau.
1890 Die Gemeinde bestand aus 186 Häusern mit 1.320 Einwohnern.
1923 Entstand der Name Pohorí na Šumave, Buchers umfasst zu diesem Zeitpunkt eine Katastralfläche von 2.236 Hektar, auf der 11 Ortschaften verteilt waren. (Berau, Bonsenhäng, Georgendorf, Johannesthal, Kappelukan,Paulina,Schanz, Schwarzstall, Silberberg, Stadlberg, Steindörfl).
1938 Nach der deutschen Besetzung wurden die Tschechen vertrieben.
1946 Vertreibung der Deutschen durch die Tschechen. Darauf wurden Slowaken in Buchers angesiedelt und der Ort zum großen Teil abgerissen. Lebten in Pohorí nur noch 72 Einwohner. Von den ursprünglichen Häusern waren nur mehr 23 erhalten.
1950 Völlige Isolation und die daraus resultierende Räumung des Ortes.
1955 Die noch vorhandenen Häuser wurden durch die Armee zerstört.
1978 Fall des Eisernen Vorhanges
1989 Einsturz des Kirchturms auf das Langhaus, welches dadurch, bis auf die Außenmauern, vollkommen zerstört wurde.
1999 Erste grenzüberschreitende Kontakte und Veranstaltungen mit Tschechien.
2005 **Gründung des Bucherser Heimat Vereins.** In diesem Jahr wurde die Renovierung des Kriegerdenkmals des 1. Weltkrieges durchgeführt und mit der Konservierung des noch vorhandenen Kirchenbaus begonnen.
2009 Start der Außenrenovierung der vorhandenen Bausubstanz der Kirche.
2010 Beginn der Instandsetzung des Altarraumes.
2011 Wiederherstellung des Friedhofes.
2013 Glockenweihe und Anbringung der Glocke im Turm über dem Presbyterium.
2015 Beantragung des Ansuchens zur Förderung der Wiederherstellung des Kirchenbaues.

Bucherser Kirche mit Volksschule ca. 1900

Hochzeit 1918

Buchers Unterer Dorfteil ca. 1900

Kirchenraine 2014

Kirchenraine Buchers 2017

Bucherser Kirtag 2015

Der Bucherser Heimat Verein verbindet, was einst getrennt wurde

Bereits vor der Gründung des Vereins gab es Bestrebungen, den Kontakt mit unseren tschechischen Nachbarn wieder herzustellen und zu pflegen.

2009 wurde auf Initiative von Erich Altmann, Gerhard Pauer und Gerhard Bachofner der „Bucherser Heimat Verein (BHV)" gegründet. Zusammen mit dem Episkopat in Budweis wurde vom Verein nicht nur der Abriss der total desolaten Kirche verhindert – sie wurde unter Denkmalschutz gestellt – sondern auch die schrittweise Instandsetzung in Angriff genommen. Diese „Maria vom guten Rat" geweihte Wallfahrtskirche ist ein Mahnmal der Vergangenheit, die seit jeher für viele Besucher ein Kraft- und Gnadenort für Trost, Hoffnung und Dank ist.

Buchers entwickelte sich zu einem Begegnungsort, wo Grenzen abgebaut und Vorurteile jeglicher Art sich zu produktiver Zusammenarbeit entwickelten.

Ein großes Ziel des BHV ist es, das zerstörte Kirchenschiff und den eingestürzten Kirchturm der Wallfahrtskirche wieder instand zu setzen. Der Wiederaufbau, der nur mit internationaler Unterstützung bewerkstelligt werden kann, ist ein wesentliches Ziel und Anliegen des Vereins. Um Ort und Kirche weiteren Generationen zu erhalten, gilt es, die faszinierende Naturlandschaft in das Projekt mit ein zu beziehen. So sollen in einem Themenweg die ehemaligen oft Orte um Buchers miteinander verbunden und die für die Entstehung des Ortes damalige „Glaserzeugung", „Hinterglasmalerei" und „Holzstift" in ihrer zeitgeschichtlichen Bedeutung veranschaulicht werden.

Kirchenweihe 22.5.2009

Kriegerdenkmal 1. Weltkrieg renoviert 2009

2017

Bucherser Gedenkkapelle

Bucherser Friedhof 2018

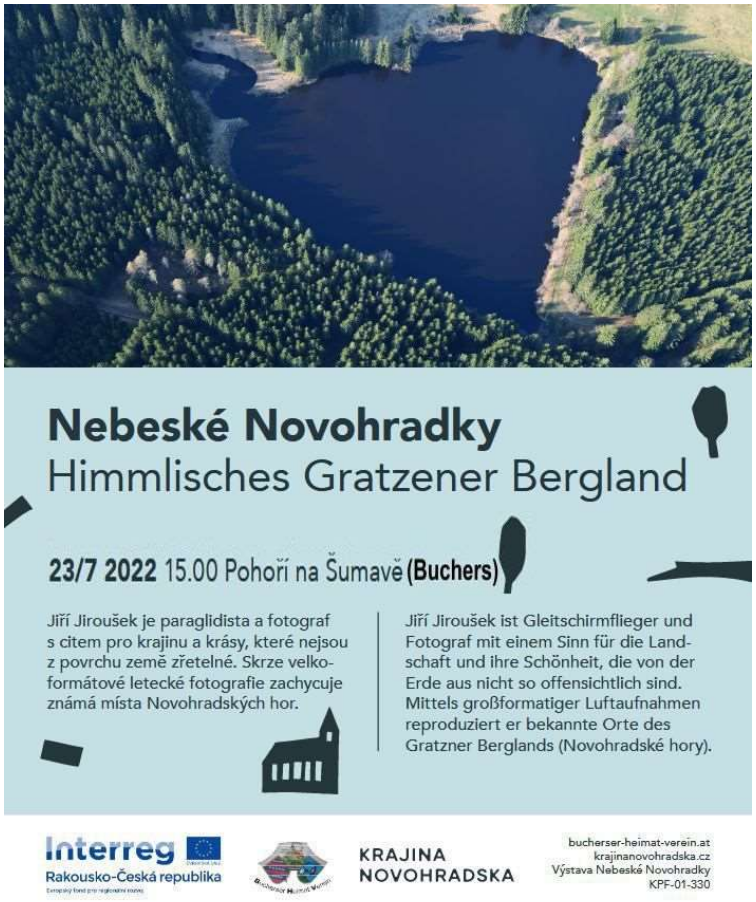
2009 wurde gemeinsam mit dem tschechischen Verein PIETAS aus Velesin ein virtueller Friedhof im Internet unter anderem auch für Buchers installiert.
Unter **www.pietasamfi.eu** können Nachkommen Informationen über ihre Verstorbenen abrufen, soweit diese bis jetzt eingetragen wurden. Jeder kann sich bei PIETAS anmelden und seine in Buchers verstorbenen Angehörigen eintragen.

Impressum: Bucherser Heimat Verein
Obmann Erich Altmann, A-3973 Karlstift, Stadlberg 16
Tel. 0664 5477755, E-mail: bhv@gmx.at

Besuchen Sie auch unser Kirchenkaffee

Als Ort der Begegnung und des Auftankens hat sich das „Kirchenkaffee" im umgestalteten Oratorium der Kirche entwickelt. Ab Ostern bis Ende Oktober ist dies jeden 1. und 3. Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Wanderer, Radfahrer, jeder der eben gerne eine kleine Pause einlegen möchte, kann sich in gemütlichem Rahmen bei Kaffee und Kuchen ein wenig stärken und mit anderen ins Gespräch kommen.
Der Kaffeehausservice kann auch für Taufen, Geburtstagsfeiern, Hochzeiten bestellt werden. Regionale Mehlspeisen und erlesene Weine werden dem Gast serviert.

2022-Fotoausstellung Himmlisches Gratzener Bergland



2023 Buchpräsentation Geistige Landschaft im Gratzener Bergland

Der Inhalt des Buches bezieht sich im wesentlichen auf die Naturschönheiten der Gegend in Südböhmen und angrenzenden Waldviertel.
Neubewohner auf tschechischer und österreichischer Seite schildern ihre Eindrücke und Erlebnisse nach der Wende 1989 im Grenzgebiet.
Das Buch spricht in besonderer Form Heimatvertriebene, Bewohner, Wanderer und Besucher dieser Region an.
Das Buch ist mit eindrucksvollen Fotos hinterlegt

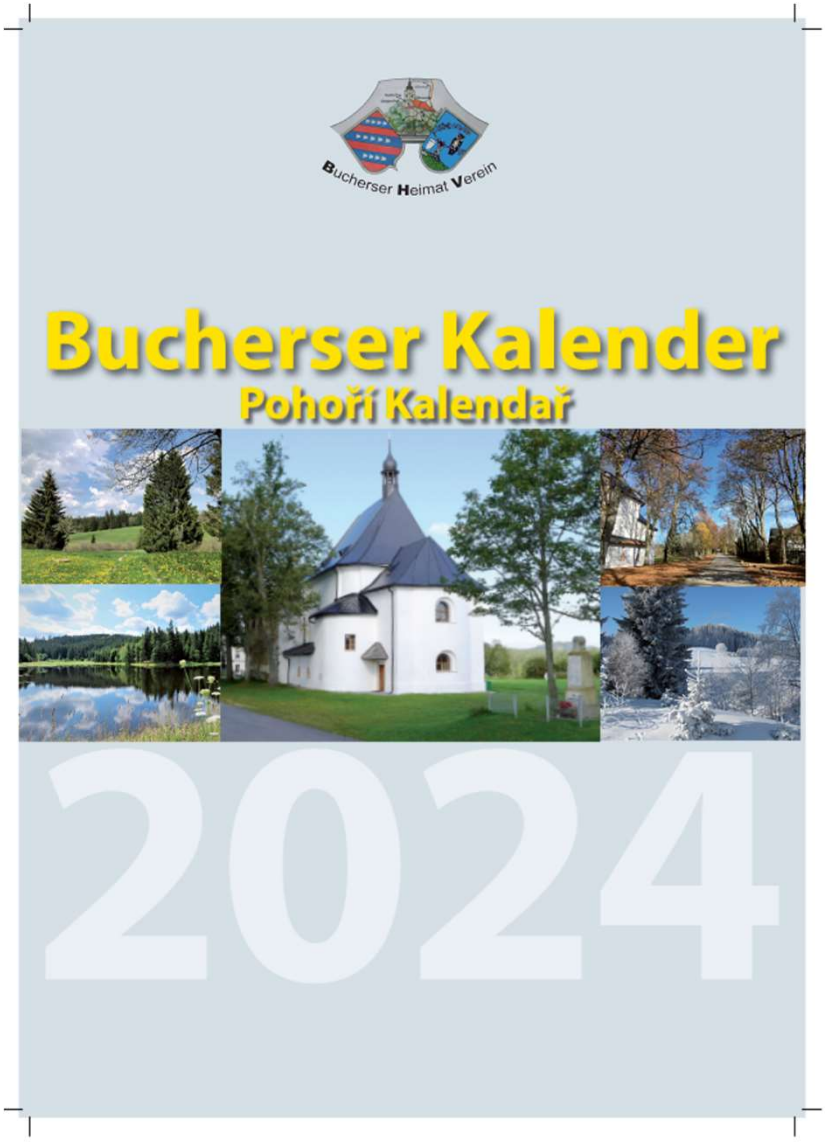
Der Bucherser Heimat Verein hat die Original tschechische Version ins Deutsch übersetzt

Virtuell und hautnah 2022

Gemeinsam mit dem Verein Prechody (Übergänge) wurden 10 Orte entlang der tschechischen Grenze mit besonderen Ereignissen ausgewählt, so auch Buchers mit dem Einsturz des Kirchturms im Jahre 1999

Mit der Installation des QR Codes auf Handy oder PC kann man alle Infos
über diese 10 Ereignisse abrufen

Bucherser Kalender



Alljährlich zum Bucherser Kirtag im September erscheint der Bucherser Kalender (zweisprachig) mit wunderschönen Landschafts-u. Naturaufnahmen

Buchers heute:

Bucherser Kirche Flugaufnahme 2020

Altarraum 2021

Achtung
Staatsgrenze
Wegmitte zwischen
den Grenzzeichen
IV und IV/3 - Q/7

- **Weitere Infos auf unserer Hompage** www.bucherser-heimat-verein.at

Wir würden uns freuen wenn Sie uns auf unserer HP einen Gästebucheintrag hinterlassen oder / und mit einer Mitgliedschaft im Bucherser Heimat Verein unterstützen.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit